Tischgebet.

Lieber Gott, für Speis und Trank
Nimm heut' auch unsern wärmsten Dank;
Durch Deine Güte ward bescheert,
Was unsern Leib erhält und nährt;
So laß' es gnädig auch gedeih'n,
Daß wir uns lang' des Lebens freu'n.

Abendlied.

Seht die Natur
Zur Ruh' sich neigen;
Auf Feld und Flur
Die Vöglein schweigen.
Die Sonne sinkt,
Manch' Sternlein blinkt
Schon droben an dem Himmelszelt,
Und stille Nacht umfängt die Welt,
Nun, gute Nacht!
Legt froh Euch nieder,
Gott selber wacht,
Auch heute wieder.
In seiner Hut
Da ruht sich's gut,
D'rum wollen wir ihn immer loben,
Den lieben, guten Vater droben.

---

http://www.digibib.tu-bs.de/?docid=00022214